



Rechenschaftsbericht des Vorstands für das Jahr 2021

Als allererstes ist es dem Vorstand des Vereins ein wichtiges Anliegen, allen ehrenamtlich Engagierten im Verein herzlich zu danken und auch unseren Respekt darüber auszudrücken, wie unsere Ehrenamtlichen den Verein durch das schwierige Jahr 2021 gebracht haben.

Der amtierende Vorstand bestand aus folgenden Personen:

- 1. Vorsitzender: Herr Jörg Neuber,
- 2. Vorsitzender: Hr. Hans-Jürgen Potratz
- Schatzmeister: Herr Malte Ruschke,
- Geschäftsführer: Herr Maik Uhlig,
- Vereinsjugendleiter: Herr Stephan Junghans,
- Schriftführer: Herr Carsten Giers.

Carsten Giers erklärte aufgrund seines Wohnortwechsels jedoch schon Ende 2019 seinen Rückzug aus dem Vorstand des Vereins, so dass er 2021 gar nicht mehr als handelnder Vorstand in Erscheinung trat. Und auch der 1. Vorsitzende kündigte bereits in 2020 aus zeitlichen Gründen seinen Rückzug aus dem Vorstand an, konnte in 2021 nicht mehr regelmäßig an den Sitzungen und Veranstaltungen teilnehmen und die Vorstandskollegen nur noch teilweise unterstützen.

Der 2. Vorsitzende, Hr. Hans-Jürgen Potratz verstarb am 22.08.2021 und hinterließ nach 40-jähriger Vereinsmitgliedschaft mit vielfältigem ehrenamtlichen Engagement eine Lücke im sächsischen Sportbetrieb und in unserem Vereinsleben. Hans-Jürgen war u.a. Trainer und Abteilungsleiter im Judo, der vor der Fusion erst beim PSV Freiberg und ab 1995 dann beim BSC Freiberg die Judo-Abteilung aufbaute und entwickelte. Darüber hinaus war er mehrere Amtsperioden lang festes Vorstandsmitglied des BSC und setzte sich auch als Ehrenamtlicher beim Kreissportbund für die Belange des Sports ein. Dafür herzlichen Dank, lieber Hans-Jürgen - wir werden Dein Andenken in Ehren halten.

Die erweiterten Vorstandssitzungen fanden pandemiebedingt auch in 2021 in unregelmäßigen Abständen, nämlich am 14.04., 02.06., 07.07., 13.10. und 15.12.2021 statt, wobei wir in 2021 erstmals die technischen Möglichkeiten von Online-Konferenzen ausnutzten und sich Teilnehmer/-innen auch online zuschalten konnten. In kleinerem Kreis erfolgten darüber hinaus auch Treffen zur Besprechung unaufschiebbarer Angelegenheiten.

Trotz des eingeschränkten Trainings- und Wettkampfbetriebes blieben die Mitgliederzahlen im Verein konstant: Wir begannen und beendeten das Jahr 2021 mit 551 Mitgliedern und gehören damit



BERGSTÄDTISCHER SPORTCLUB FREIBERG e.V.

American Football | Gesundheitssport | Fußball | Judo | Karate | Tischtennis | Volleyball



weiterhin zu den 10 größten Sportvereinen in Mittelsachsen. Das zeigt, dass sich das Engagement der Trainer und Trainerinnen, unsere Sportler und Sportlerinnen durch Video- und Heimtraining, Individualtraining und sportliche Herausforderungen fit und bei Laune zu halten, ausgezahlt hat. Besonders hervorheben möchten wir an der Stelle Sebastian May, der eine Lauf-Challenge für seine Fußballmannschaft organisierte und damit Spenden für den Kauf eines Therapiehundes für einen krebserkrankten Jungen einwerben konnte. Mit diesem Projekt bewarb ihn der Verein beim Wettbewerb des DOSB um die Sterne des Sports, wobei er den Großen Stern des Sports in Bronze in Mittelsachsen gewinnen konnte, und bei der Verleihung des Großen Stern des Sports in Silber in Sachsen den 2. Platz belegte. Herzlichen Glückwunsch an Sebastian und sein Team, und vielen Dank an alle Übungsleiter/-innen, die sich um unsere Sportler/-innen kümmerten, als das gemeinsame Sporttreiben in den Hallen und auf den Plätzen nicht möglich war. Alle Vereinsmitglieder, die uns in den beiden Corona-Jahren treu blieben, erhielten als Dankeschön in 2021 die Möglichkeit, ein Trainingsshirt kostenfrei über den Verein zu beziehen.

Das in Wellen auftretende pandemische Geschehen und die sich abwechselnden Lockerungen und Verschärfungen bei den Einschränkungen des gesellschaftlichen Zusammenlebens erschwerten die Planung und Durchführung einer Mitgliederversammlung derart, dass der Vorstand von den gesetzlichen Ausnahmeregelungen im Vereinsrecht Gebrauch machte und im Jahr 2021 keine Mitgliederversammlung durchführte. Der Jahresabschluss 2020 und die Genehmigung des Haushaltsplanes für 2021 als Grundlagen des wirtschaftlichen Handelns des Vereins erfolgten deshalb allein durch Vorstandsbeschlüsse. Nachdem die Wahl des neuen Vorstandes 2020 nicht stattfinden konnte, unternahm der amtierende Vorstand das ganze Jahr über Anstrengungen, neue Kandidaten für die anstehende Vorstandswahl zu gewinnen. Trotz vieler Gespräche blieben wir zum damaligen Zeitpunkt jedoch erfolglos.

Ab März 2021 beschäftigten wir Hr. Lukas Barth als ehrenamtlichen Mitarbeiter für Sponsoring und Marketing und bereiteten gemeinsam mit Hr. Robert Liebscher die Geschäftsübernahme unseres Marketingpartners fairNETZBAR – Sportmarketing durch Lukas Barth vor. Robert Liebscher schied aus Zeitgründen aus dem Unternehmen und dem Beirat des BSC aus, so dass nun seit 01.05.2021 Lukas Barth als Geschäftsführer von fairNETZBAR unser Marketing- und Sponsoring-Partner und seit Mitte 2021 auch Mitglied im Beirat ist. Trotz der wirtschaftlichen Schwierigkeiten, mit denen sich die meisten Unternehmen aufgrund der Pandemie konfrontiert sehen, konnte der Negativtrend im Sponsoring-Bereich aus 2020 gestoppt, die meisten unserer Sponsoren gehalten und auch einige neue Sponsoren gewonnen werden.

Seit Juli 2021 haben wir neue Mitgliedsausweise, die seitdem über die Abteilungsleiter an unsere Mitglieder ausgeteilt werden. Ebenfalls neu ist die Abteilung Gesundheitssport, die sich aus der Zusammenführung der Abteilung Kegeln mit den beiden Gymnastikgruppen sinnvoll ergab. Als Abteilungsleiter Kegeln steht Hr. Gerd Eulitz nunmehr dieser vergrößerten Abteilung vor.



BERGSTÄDTISCHER SPORTCLUB FREIBERG e.V.

American Football | Gesundheitssport | Fußball | Judo | Karate | Tischtennis | Volleyball



Darüber hinaus konnte der Streit mit der VW-Leasing Bank über einzelne Ein- und Rückzahlungen aus der Verlängerung des Vertrages aus den Jahren 2019/20 geklärt werden. Nun lief aber zum Einen diese Leasingverlängerung planmäßig zum 01.11.2021 aus, zum Anderen war die Aufnahme eines neuen Leasingvertrages für ein neues Fahrzeug wegen der damaligen Lieferschwierigkeiten und langen Lieferzeiten nicht möglich. Deshalb entschied der Vorstand, den Vereins-Bus nach Aufnahme eines Darlehens zu kaufen. Die monatlichen Rückzahlungsraten entsprechen ungefähr den ehemaligen Leasingraten, so dass das Darlehen voraussichtlich Ende Februar 2024 zurück gezahlt sein wird.

Schließlich organisierte der Vorstand für seine ehrenamtlich Engagierten eine „Dankeschön-Veranstaltung“, zu der diese sich am 11.09.21 zu einer Partie Footgolf und anschließendem Essen zusammen fanden. Nachdem die Ehrenamtsveranstaltung einige Jahre nicht stattfand, plant der Vorstand, sie wieder jährlich als Dankeschön und Anerkennung ihres Engagements für die Ehrenamtlichen des Vereins durchzuführen.

Insgesamt hat sich für den Vorstand in 2021 jedoch der Trend bestätigt, dass es zunehmend schwieriger wird, ehrenamtlich Engagierte für die Vereinsarbeit zu gewinnen. Gerade im Bereich Vereinsleitung, Vereinsverwaltung und -Entwicklung sind zu viele Aufgaben auf zu wenigen Schultern verteilt, so dass sich der Vorstand Gedanken über eine Umstrukturierung nicht nur der Arbeit in der Geschäftsstelle, sondern der des Gesamtvereins machte. Diese Überlegungen mündeten schließlich in den Vorbereitungen zur Einrichtung einer hauptamtlichen Arbeitsstelle, die in 2022 realisiert werden soll.

Malte Ruschke

(Schatzmeister)

Freiberg, 14.10.2022